

«Jazz geht Baden»: Das kann ja heiter werden

VON TOM GSTEIGER

Dieses Wochenende wird Baden zum Epizentrum des fortschrittlichen Jazz. Das Mini-Festival «Jazz geht Baden» präsentiert an zwei Abenden zwar nur vier Bands. Nichtsdestotrotz deckt das Programm ein enorm breit gefächertes Spektrum an besonders brisanten respektive spektakulären Spielarten der Momentmusik Jazz ab. Aus den USA werden mit Ken Vandermark und Donny McCaslin zwei furiose Tenorsaxofonisten erwartet: Vandermark ist ein Hauptprotagonist der Free-Jazz-Szene Chicago, McCaslin zählt zu den Hochleistungsturbos des New-New-York-Jazz.

Nähe zum europäischen Jazz

Vandermark unterhält enge Beziehungen zu europäischen Gesinnungsgenossen – so ist er auch schon an der Seite des teutonischen «Kaputtspielers» Peter Brötzmann in Erscheinung getreten, und wer mit der urwüchsigen Energie dieses Urgesteins mithalten will, braucht bekanntermassen viel Puste und starke Nerven. In Baden wird Vandermark im Duo mit dem Schlagzeug-Energetiker Paal Nilssen-Love aus Norwegen auftreten. Mit seinem Quartett, zu dem mit dem Tastendribbler Uri Caine ein weiterer Überflieger aus Übersee gehört, schlägt McCaslin einen Bogen von virtuoser Bop-Rasanz zu happigen Rock- und Funk-Grooves. Bei McCaslin hat man oftmals das Gefühl, er spiele schneller als sein Schatten: Achtung Schwindelgefahr!

Am ersten Abend stehen zwei europäische Formationen auf dem Programm, die es in unseren Breitengraden noch zu entdecken gilt. Intensivstation nennt sich ein Trio, als dessen Primus Inter Pares der phänomenale Multiinstrumentalist John Schröder gelten darf. Als hyperaktiver Schlagzeuger war der schlaksige Hüne über viele Jahre der Motor der Berliner Kultband Der Rote Bereich hat aber auch schon als Gitarrist und Pianist mit einer Mischung aus schräger Originalität und exaltierter Spielfreude aufhorchen lassen. Aus Frankreich kommen die Volunteered Slaves und bringen den als Shootingstar gehandelten senegalesischen Gitarristen Hervé Samb mit: eine tollkühne Truppe, die beweist, dass auch Jazzmusiker Party-Animals sein können.

Baden Stanzerei, «Jazz geht Baden»,
27./28. April. www.jazzgehtbaden.ch